QUELLENSTEUER I: RISIKEN UND GEFAHREN

Bei der Quellensteuer ist das Fehlerrisiko für Arbeitgeber oder ihre Treuhandpartner erfahrungsgemäss hoch. Oft bleibt das Fachwissen im Ungefähren. Und weil man sich nicht täglich damit befasst, werden die Risiken und Gefahren unterschätzt. In diesem Seminar (Teil I) befassen wir uns mit den grundlegenden Fragestellungen rund um das Quellensteuerverfahren, das seit Anfang 2021 in Kraft ist.

Beachten Sie auch den Vertiefungskurs am Dienstag, 13. Mai 2025.

HINWEISE

Dieses Seminar wird parallel als Präsenzveranstaltung und als Webinar angeboten.

THEMEN

- Neues und altes Quellensteuerrecht: die Unterschiede
- Verfahrensstellung Arbeitgeber bzw. Leistungsschuldner
 - Schwierigkeiten bei den Ein- und Austritten von Arbeitnehmenden
 - Korrekte Steuerberechnung/Abrechnung der Quellensteuer
 - Fristen
 - Fragestellungen aus der Praxis
- Verfahrensstellung Arbeitnehmende
 - Übersicht über Korrekturmöglichkeiten der Quellensteuerbelastung
 - Unterschiedliche Verfahren, unterschiedliche Herausforderungen
 - Fristen
 - Fragestellungen aus der Praxis
- Allgemeine Neuerungen für die nächste Steuerperiode
- Aktuelle Rechtsprechung
- Grenzgänger im Quellensteuerrecht: Grundlagen

KURS NR. 5000

Dienstag, 6. Mai 2025



13.00 Uhr - 16.50 Uhr

Sheraton Zürich Hotel, Pfingstweidstrasse 100, 8005 Zürich oder Webinar



KURSGELD

Mitglieder TREUHAND | SUISSE und deren Mitarbeitende CHF 390 Nichtmitglieder CHF 490 exkl. 8,1 % MWST

Im Kursgeld sind die Seminardokumentation und Pausenerfrischungen (bei Präsenzteilnahme) inbegriffen.

ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0.5 Tage

ANMELDUNG

Anmeldung online unter www.treuhandsuisse-zh.ch oder per E-Mail an kurs@treuhandsuisse-zh.ch

REFERENTEN

Dominique FrisonDirector,
Deloitte AG



Abramo Lo Parco Leiter Abteilung Quellensteuer, Steueramt des Kantons Zürich



«Hier ist Sorgfalt am Platz. Als Arbeitgeber ist man rechtlich haftbar für die korrekte Ablieferung der Quellensteuer.»

Dominique Frison